

Wasserstelzenweg, Neuerstellung Kanalisations-Entlastungsleitung, Kanalisationssanierung und Strassenerneuerung

Bericht an den Einwohnerrat

1. Allgemein

Die Sachkommission für Siedlungsentwicklung, Verkehr, Versorgung und Umwelt hat an ihrer Sitzung vom 2. September 2008 die Vorlage Nr. 06-10.111 zusammen mit dem zuständigen Gemeinderat, Herrn Marcel Schweizer, sowie dem Projektverantwortlichen, Herrn Richard Grass, behandelt. Bei der Beratung wurden zur Vorlage keine Einwände vorgebracht. Zum besseren Verständnis des Einwohnerrats wurden aber die nachfolgenden Fragen behandelt.

2. Diskussionen zur Vorlage

Preisdifferenz Vorlage zum Politikplan

Die grosse Preisdifferenz der Vorlage gegenüber der Investitionsliste des Politikplans entstand, da zum Zeitpunkt der Ausarbeitung des Politikplans noch kein ausgearbeitetes Projekt vorhanden war.

Strassenbeleuchtung

Die einheitliche Strassenbeleuchtung bleibt erhalten. Erneuert werden die Versorgungsleitung sowie die schadhafte Kandelaber.

Ausführungstermin

Mit den Bauarbeiten wird möglichst im November begonnen; sie dauern ca. 9 Monate.

Leitungserneuerungen

Das Kanalisationsprojekt hat vorgesehen, die alte, bestehende Kanalisation zu sanieren und den neuen grossen Kanal zur Entlastung bei starken Regenfällen einzusetzen. An der Kreuzung Morystrasse wird es einen sogenannten Überlauf geben, der die Wassermengen bei starkem Regen trennt.

Der geplante Regenwasserentlastungskanal vom Gerstenweg bis Meierweg wird in einer späteren Vorlage dem Einwohnerrat wieder vorgelegt.



Seite 2 *Entsorgung des alten Strassenbelags*

Die Kosten für die Entsorgung des alten Strassenbelags und der Foundationsschicht mit dem erhöhten PAK-Gehalt sind in den Positionen Belagsarbeiten enthalten. Somit sind keine Mehrkosten zu erwarten.

Verkehrsführung

Es wurde uns zugesichert, dass der BVB-Bus einspurig sowie die Zufahrten für die Rettungsfahrzeuge und zur Liegenschaft Wasserstelzenweg Nr. 60 immer möglich sein werden. Auch wird es möglich sein, dass der Durchgang für Fussgänger (auch Velo schiebend) immer gefahrlos benutzbar sein wird.

Die nahe gelegenen Schulen inkl. Kindergärten sowie die Rettungsdienste werden frühzeitig über die Baustelle orientiert.

Aufpflasterungen

Die in den 80er-Jahren erstellten Aufpflasterungen, welche infolge der Bauarbeiten entfernt werden müssen (am oberen Ende des Wasserstelzenwegs), werden nicht mehr erneuert.

3. Kommissionsentscheid

Die Kommission begrüsst die Vorlage vorbehaltlos und empfiehlt dem Einwohnerrat, darauf einzutreten.

4. Antrag an Einwohnerrat

Die SVU Kommission beantragt dem Einwohnerrat mit 8 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimme, dem Antrag des Gemeinderats und dessen Vorlage Nr. 06-10.111 Folge zu leisten und dem Investitionskredit in der Höhe von Fr. 2'358'000.-- zuzustimmen. Er nimmt von den Folgekosten zu Lasten der Globalkredite der Produktgruppen 8, Allmend und Verkehr und 9, Versorgung und Entsorgung Kenntnis.

Riehen, den 8. September 2008

Sachkommission für Siedlungsentwicklung,
Verkehr, Versorgung und Umwelt (SVU)

Der Präsident:

Urs Soder